Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 92 (1966)

Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Humor und Satire

Gut gelaunt durch Nebelspalter-Bücher

Kurt Blaukopf Hohes C zu vermieten

Satirische Skizzen des heutigen Musikbetriebes 2. erweiterte Auflage 108 Seiten Illustriert von Wolf Barth Fr. 6.75

«Es ist ein von herrlichem Humor mit Ironie und Satire getragenes Bändchen.»

Burgdorfer Tagblatt

«Sehr amüsant, dabei stets intelligent und verantwortungsbewußt plaudert der Autor in kleinen Skizzen über Publikum und Künstler, Wunderkinder und Dirigenten.»

Luzerner Tagblatt



Alfred Tobler

Der Appenzeller Witz 206 Seiten broschiert

206 Seiten broschiert Fr. 4.25

Das Buch zwingt zu befreiendem Lachen und ist eine vorzügliche Studie aus dem schweizerischen Volksleben. Mit dem «Appenzeller Witz» können die Stunden der Muße verkürzt und gewürzt werden. Ein wahrhaft fröhliches Heimatbuch für alle Kreise, die den schalkhaften Appenzeller Witz lieben.

Elsa von Grindelstein und ein gewisser Bö

68 Gedichte, illustriert von Bö, kartoniert Fr. 5.80

«Sehr zu empfehlen sind die Gedichte der Elsa von Grindelstein, die uns schon früher erfreuten im Nebelspalter und jetzt also gesammelt sind mit Vignetten von Bö, der sicher dieser tugendhaften, vornehmen Elsa beim Dichten geholfen hat.»

Glarner Nachrichten

Hans Trümpy

Ein wenig fromm Ein wenig froh Ein wenig frei

Bleibendes aus der Werkstatt eines Redaktors 96 Seiten Fr. 8.-

«Diese launigen Arbeiten werden über den Tag hinaus ihre köstliche Frische nicht verlieren. Ein verblüffend vielseitiges Gericht bewährter Schweizer Küche wird hier serviert in einer natürlichen, prächtig ungezwungenen Sprache und schmackhaft gemacht durch die Würze eines echten Glarner Humors erster Güte.»

Der Landbote

Wälti und seine Figuren aus dem Nebelspalter

75 Zeichnungen, Großformat Halbleinen Fr. 10.-

«Die Wälti-Blätter verblüffen durch die Stärke der in die Groteske übersetzten Einfälle.» Neue Zürcher Nachrichten

«Wälti ist ein humoristischer Zeichner von durchaus eigener Prägung.»

Luzerner Tagblatt



Gegen rote und braune Fäuste

360 Zeichnungen Böcklis und seiner Mitarbeiter aus den Jahren 1932 bis 1948

In Halbleinen Fr. 18.-

«Das Buch ist ein mit künstlerischen Mitteln ausgerüsteter, exakt registrierender Seismograph aller kleinen und großen Fern- und Nahbeben, die unser Land beunruhigt haben.»

Neue Zürcher Nachrichten

«Welche Gradlinigkeit und welche Ueberzeugungstreue des Nebelspalters in all diesen Jahren ...»

Vaterland, Luzern

Günter Canzler
Humoritaten

Karikaturen aus dem Nebelspalter Fr. 6.70

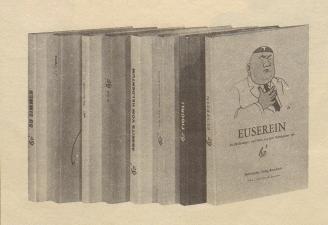
«Der europäisch bekannte Karikaturist Canzler verlockt den Betrachter nicht zu jenem lauten Lachen, bei dem man sich zwerchfellerregt auf die Schenkel schlägt, auch nicht zum Lachen der Schadenfreude. Er verleitet uns gewissermaßen zum inneren Lachen, zum Schmunzeln eher, in dem die fröhliche Verblüffung sich äußert, die Verblüffung nicht über einen Unsinn, sondern über einen Widersinn.»

Der Landbote Winterthur

Heinz Joss Mir Schwizer

76 Zeichnungen aus dem Nebelspalter Fr. 12.-

In diesen Humorbildern begegnet man dem Schweizer, wie er leibt und lebt! Also nicht der Held von St. Jakob, sondern ein recht unheroischer Bürger, der sich nicht immer so aufführt, wie er weiß, daß er eigentlich sollte, aber doch auch nicht so verworfen ist, wie ein Zyniker ihn darstellen würde. Joss verzerrt nicht. Er zeichnet mit liebenswürdiger Ironie die Schwächen des Schweizers auf.



Bö-Bücher

ieder Band Fr. 10.-

Abseits vom Heldentum Bö-Figürli So simmer Ich und anderi Schwyzer 90mal Bö Euserein Bö-iges Tells Nachwuchs

«Bö-Bücher sind eine lachende Schweizergeschichte von kulturhistorischem Wert.»

Neue Zürcher Zeitung